

<b>Studiengang</b>	BA-Studiengang der deutschen Sprache und Literatur (1. oder 2. Hauptfach)			
<b>Lehrveranstaltung</b>	Literatur des Biedermeier			
<b>Status</b>	Wahlfach B			
<b>Studienjahr</b>	2./3.	<b>Semester</b>	3./5.	
<b>ECTS-Punkte</b>	3			
<b>Lehrender</b>	Ao.Univ.- Prof. Dr. phil. Zaneta Sambunjak			
<b>e-mail</b>	zsamb@unizd.hr			
<b>Sprechstunde</b>	Nachträglich			
<b>Ort</b>	Nachträglich			
<b>Gestalt der Lehrveranstaltung</b>	Vorlesung, Seminar, Sprechstunde, selbständige Forschung sowie andere Aktivitäten wie Vorträge und Workshops von Gastprofessoren u. ä.; einführende Vorlesungen; Aufgaben zum aktiven Lesen und Nachdenken; Audio Visuelle Materialien; über aufgegebene Themen berichten; Textanalyse; Diskussion und Gespräch;			
<b>Lehrauftrag V+S+Ü</b>	1V + 1S			
<b>Prüfung</b>	Seminar Diskussion, schriftliche und mündliche Prüfung oder Seminararbeit; Hausaufgaben, ständige Bewertung oder Bewertung der aktiven Anwesenheit, aktive Anwesenheit, Anwesenheitspflicht, Referate, Essays;			
<b>Beginn</b>	Oktober			
<b>Ende</b>	Januar			
<b>Kolloquium</b>	-			
<b>Prüfungstermine</b>	1. Termin	2. Termin	3. Termin	4. Termin
	Februar	Februar	September	September

<b>Lernziele</b>	Die Studenten sollten mit den bedeutendsten Autoren der Biedermeierzeit vertraut werden; aktives Lesen und Nachdenken, synthetisieren des Gelesenen, dynamische und engagierte Diskussion und Gespräch, der Student wird ein erprobter und hochinformierter Kenner der Gegenstandsproblematik, zum eigenständigen Nachdenken über die Literatur fähig; Ihr Wissen und Verstehen auf ihre Tätigkeit anzuwenden und Problemlösungen und Argumente in der Geschichte und Theorie der Literatur zu erarbeiten und weiterzuentwickeln; Fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen; Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen austauschen; Relevante Informationen zu sammeln, zu bewerten und zu interpretieren; Daraus wissenschaftlich fundierte Urteile abzuleiten, die gesellschaftliche, wissenschaftliche, und ethische Erkenntnisse berücksichtigen; Selbständig weiterführende Lernprozesse zu gestalten
<b>Voraussetzungen</b>	-
<b>Inhalt</b>	Um 1815, als die Epoche der Romantik ihren Zenit bereits überschritten hatte, bildete sich im deutschsprachigen Raum eine neue Art des Schreibens heraus. Nach den Erschütterungen der Französischen Revolution und den schrecklichen Erfahrungen der napoleonischen Kriege richteten viele Dichter den Blick auf Themen aus der unmittelbaren Lebenswelt der Menschen. Familie, Natur, Heimat, Religion und notwendige Entwicklung der Freiheit und einer freien Gesellschaft in der Zukunft wurden für die nächsten 30 Jahre zentrale Motive in der Literatur bis zum Revolutionsjahr 1848. Mit der Textauswahl werden die Studenten nicht nur ihre Kenntnisse über die Literatur am deutschsprachigen Raum in den Jahren 1815-1848 erweitern, sondern auch ihre Lese-, Sprech-, Schreib- und Diskussionsfähigkeiten fördern.
<b>Pflichtlektüre</b>	Auswahl: A. Stifter, A. von Droste-Hülshoff, F. Grillparzer, F. Raimund, J. N.estroy, N. Lenau K. L. Immermann. A. von Platten-Hallermünde, W. Hauff, E. Mörike, F. Rückert, E. E. Niebergall, J. Gotthelf, M. Strachwitz...)
<b>Sekundärliteratur</b>	-neuere Geschichte der deutschen Literatur -Nachschlagwerke (z. B. Literaturlexikon, Sachwörterbuch der Literatur, Einführung in die Germanistik und Literaturtheorie usw...)
<b>Internetquellen</b>	<a href="http://gutenberg.spiegel.de">http://gutenberg.spiegel.de</a>
<b>Qualitätssicherung</b>	Amtliche Evaluation durch Studierende der Universität Zadar <a href="http://www.isvu.hr">www.isvu.hr</a>

<b>Voraussetzungen der Anmeldung zur Prüfung</b>	Regelmäßige Teilnahme an mindestens 70% der Vorlesungen und Seminar im Sinne der Universitätsregelungen <a href="http://www.unizd.hr/Onama/Propisiidokumenti/tabid/59/language/hr-HR/Default.aspx">www.unizd.hr/Onama/Propisiidokumenti/tabid/59/language/hr-HR/Default.aspx</a>
<b>Punkteverteilung Seminar/Übung/Prüfung</b>	Je ein ECTS-Punkt für 1. Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen und Seminar (Lektüre der Primär- und Sekundärliteratur), Teilnahme an den Vorlesungen und Semindiskussionen 2. Vorbereitungen auf die mündliche und schriftliche Prüfung bzw. selbständige Forschungsarbeit für die Seminararbeit sowie 3. Ablegung der schriftlichen und mündlichen Prüfung bzw. Anfertigung der Seminararbeit
<b>Notenvergabe</b>	Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen und Seminar (Lektüre der Primär- und Sekundärliteratur) 25 %; Ständige Bewertung (Essay, Referat u. ä.) 25 %; Regelmäßiger Besuch der Vorlesungen und aktive Teilnahme an den Semindiskussionen 25 %; schriftliche und mündliche Prüfung 25 %
<b>Anmerkungen</b>	Zusätzliches Arbeitsmaterial wird im Unterricht verteilt.

		Themen	
Nr.	Datum	Titel	Literatur
1.	Nachträglich	Phasen, Gruppierungen, Epochennamen;	S.o.!
2.	Nachträglich	Die geistigen und künstlerischen Tendenzen;	S.o.!
3.	Nachträglich	Die Zensur;	S.o.!
4.	Nachträglich	Das Lebensgefühl der Dichter ;	S.o.!
5.	Nachträglich	Aspekte des literarischen Lebens;	S.o.!
6.	Nachträglich	Der Roman;	S.o.!
7.	Nachträglich	Stifters Novellistik;	S.o.!
8.	Nachträglich	Ballade und Lyrik ;	S.o.!
9.	Nachträglich	A. von Droste-Hülshoffs Lyrik;	S.o.!
10.	Nachträglich	Das Drama;	S.o.!
11.	Nachträglich	Grillparzer und Nestroy-eine Konstellation;	S.o.!
12.	Nachträglich	Raimund, Nestroy und das Vorstadttheater ;	S.o.!
13.	Nachträglich	N. Lenaus Epen ;	S.o.!
14.	Nachträglich	Grundlagen der 1840er-Jahre;	S.o.!
15.	Nachträglich	Neue Aufgaben für Literatur.	S.o.!